



D

ORIGINAL EINBAU- UND BETRIEBSANLEITUNG

SEITE 2-15

GB

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS

PAGE 16-29



Inhalt

| 1 | Konformitätserklärung | 3 |
|-----|---|-----|
| 2 | Sicherheitshinweise | 2 |
| 2.1 | Allgemeines | 2 |
| 2.2 | Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung | 2 |
| | Personal qualifikation | |
| 2.4 | Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise | 6 |
| | Sicherheitsbewusstes Arbeiten | |
| 2.6 | Sicherheitshinweise für den Betreiber | 6 |
| 2.7 | Sicherheitshinweise für Montage- und Wartungsarbeiten | 7 |
| 2.8 | Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung | 7 |
| 2.9 | Unzulässige Betriebsweisen | 8 |
| 3 | Transport und Lagerung | 8 |
| 4 | Bestimmungsgemäße Verwendung | 9 |
| 5 | Angaben über das Erzeugnis | 9 |
| 5.1 | Technische Daten | 9 |
| 5.2 | Lieferumfang | 10 |
| 6 | Beschreibung der Pumpe | .10 |
| 7 | Bedienung | .11 |
| 8 | Montage | .11 |
| 9 | Elektrischer Anschluss | .12 |
| 10 | Anlage füllen und entlüften | .13 |
| 11 | Wartung und Service | .13 |
| 12 | Störungen, Ursachen und Beseitigungen | .13 |
| 13 | Entsorgung | .19 |

EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Name des Ausstellers: WITA-Wilhelm Taake GmbH

Pumpen-, Armaturen- und Regeltechnik

Böllingshöfen 85

D-32549 Bad Oeynhausen

Gegenstand der Erklärung: Brauchwasserumwälzpumpe

Typ: Delta Aqua

Ausführung: UE35A-xx, UE55A-xx

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die oben genannten Produkte, auf die sich diese EU-Konformitätserklärung bezieht, mit den folgenden Normen und Richtlinien übereinstimmen:

Elektromagnetische Verträglichkeit Richtlinie 2014/30/EU

EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009 + A2 : 2011 EN 55014-2 : 1997 + A1 : 2001 + A2 : 2008

EN 61000-3-2 : 2014 EN 61000-3-3 : 2013

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EN 60335-1: 2012

EN 60335-2-51: 2003 + A1: 2008 + A2: 2012

RoHS 2011/65/EU

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller abgegeben durch:

ppa. Frank Kerstan Geschäftleitung

From Vestan

Bad Oeynhausen, 22.02.2016

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeines

Diese Einbau- und Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produktes und enthält grundlegende Informationen, die bei Montage, Betrieb und Wartung zu beachten sind. Aus diesem Grund muss sie unbedingt vor der Aufstellung vom Monteur und dem zuständigen Fachpersonal bzw. Betreiber gelesen werden.

Es sind nicht nur die allgemeinen unter Punkt 2 genannten Sicherheitshinweise zu beachten sondern auch die in den anderen Abschnitten genannten speziellen Sicherheitshinweise. Dieser Anleitung ist eine Kopie der EU-Konformitätserklärung beigefügt. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung verliert diese ihre Gültigkeit.

2.2 Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung



Allgemeines Gefahrensymbol Warnung! Gefahr von Personenschäden! Die bestehenden Vorschriften zur Unfallverhütung sind zu beachten.



Warnung! Gefahr durch elektrische Spannung! Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen. Weisungen lokaler oder genereller Vorschriften (z. B. IEC, VDE usw.) und der örtlichen Energieunternehmen sind zu beachten. Hinweis

Hier stehen nützliche Hinweise zur Handhabung des Produktes. Sie machen auf mögliche Schwierigkeiten aufmerksam und sollen für einen sicheren Betrieb sorgen.

Direkt am Produkt angebrachte Hinweise wie zum Beispiel:

- Drehrichtungspfeil
- Typenschild
- Kennzeichnung der Anschlüsse müssen unbedingt beachtet werden und in einem gut lesbaren Zustand gehalten werden.

2.3 Personal qualifikation

Das Personal für die Montage, Bedienung und Wartung muss die entsprechende Qualifikation aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und Überwachung des Personals sind durch den Betreiber sicherzustellen. Sollte das Personal nicht die erforderlichen Kenntnisse aufweisen, so ist dieses entsprechend zu schulen oder zu unterweisen.

Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen genutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

2.4 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, kann dies eine Gefährdung von Personen, Umwelt und Anlage zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche.

Mögliche Gefährdungen sind zum Beispiel:

- Gefährdungen von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.
- Versagen wichtiger Funktionen der Anlage.
- Gefährdung der Umwelt durch Austreten von Flüssigkeiten in Folge eines Lecks.
- Versagen vorgeschriebener Reparatur- und Wartungsarbeiten.

2.5 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und auch die bestehenden nationalen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Bestehen außerdem interne Vorschriften des Betreibers der Anlage, so sind auch diese zu beachten.

2.6 Sicherheitshinweise für den Betreiber

- ein evtl. vorhandener Berührungsschutz vor sich bewegenden Teilen darf bei der sich in Betrieb befindlichen Anlage weder entfernt noch außer Funktion gesetzt werden.
- sollten durch ein Leck Flüssigkeiten austreten, so sind diese so aufzufangen oder abzuleiten, dass keine Gefährdungen für Personen oder die Umwelt entstehen können.

- Gefährdungen durch elektrische Energie müssen ausgeschlossen werden.
 Hierzu sind z. B. die Vorschriften des VDE und der lokalen Energieversorgungsunternehmen zu beachten.
- Sollten an der Anlage Gefahren durch heiße oder kalte Teile auftreten, so müssen diese mit einem Berührungsschutz versehen werden.
- Leicht entzündliche Stoffe sind vom Produkt fernzuhalten.

2.7 Sicherheitshinweise für Montage und Wartungsarbeiten

Der Betreiber der Anlage ist dafür verantwortlich, dass alle Montage- oder Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden. Sie müssen sich vorher anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut gemacht haben. Arbeiten an der Pumpe sind grundsätzlich nur im Stillstand der Anlage zulässig.

Es muss eine sichere Trennung vom Stromnetz erfolgen. Hierzu den Gerätestecker abziehen. Vorgeschriebene Vorgehensweisen zum Stillsetzen sind gegebenenfalls aus der Betriebsanleitung zu entnehmen. Nach Beendigung der Arbeiten sind alle Schutzeinrichtungen, wie zum Beispiel ein Berührungsschutz wieder vorschriftsmäßig anzubringen.

2.8 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Veränderungen oder Umbau des Produktes sind nur in vorheriger Absprache mit dem Hersteller zulässig. Für Reparaturen sind nur Originalersatzteile zulässig. Es darf nur vom Hersteller

zugelassenes Zubehör verwendet werden. Werden andere Teile verwendet, so ist eine Haftung des Herstellers für die daraus entstehenden Folgen ausgeschlossen.

2.9 Unzulässige Betriebsweisen

Wird die Pumpe vom Netz getrennt, muss vor Wiedereinschalten eine Wartezeit von mindestens 1 Minute eingehalten werden. Die Einschaltstrombegrenzung der Pumpe ist sonst wirkungslos und es kann zu Funktionsstörungen, oder Beschädigungen eines evtl. angeschlossenen Heizungsreglers kommen. Die Betriebssicherheit der Pumpe ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Punkt 4 dieser Betriebsanleitung ist hierbei zu beachten. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte sind unbedingt einzuhalten.

3 Transport und Lagerung

Das Produkt ist sofort nach Erhalt auf etwaige Transportschäden hin zu untersuchen. Sollten Transportschäden festgestellt werden, so sind diese beim Spediteur geltend zu machen.

Unsachgemäßer Transport und unsachgemäße Lagerung können zu Personenschäden oder zu Schäden am Produkt führen.

- Bei Lagerung und Transport ist das Produkt vor Frost, Feuchtigkeit und Beschädigungen zu schützen.
- Die Pumpe niemals an Anschlusskabel oder Klemmkasten tragen, sondern nur am Pumpengehäuse.
- Sollte die Verpackung durch Feuchtigkeit aufgeweicht worden sein, kann ein Herausfallen der Pumpe zu ernsten Verletzungen führen.





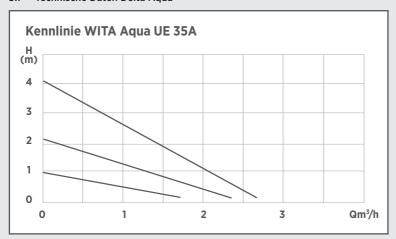
4 Bestimmungsgemäße Verwendung

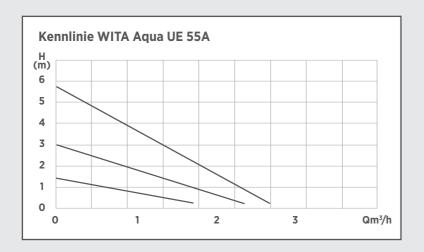
Die Brauchwassrpumpe wird zur Zirkulation in Ein- und Zweifamilienhäusern mit einer Leitungslänge bis zu 50m eingesetzt.



5 Angaben über das Erzeugnis

5.1 Technische Daten Delta Aqua







Aqua UE 35A Aqua UE 55A

6.0m

4 - 38

3400 l/h

Maximale Förderhöhe4,0 mMaximaler Durchfluss2600 l/hLeistungsaufnahme P1 (W)4 - 23Versorgungsspannung1 x 230V 50HzEmissions- Schalldruckpegel< 40dB(A)</th>SchutzartIP 42

Wärmeklasse TF 65
Umgebungstemperatur 0°C bis 40°C
Medientemperatur +5 bis 65°C
Systemdruck Max. 10 bar (1MPa)

Zugelassene Fördermedien Trinkwasser bis < 20° dH

Vorsicht!

Unzulässige Fördermedien können die Pumpe zerstören, sowie Personenschäden hervorrufen.

Unbedingt Herstellerangaben und Sicherheitsdatenblätter berücksichtigen!

Hinweis

5.2 Lieferumfang

- Original Einbau- und Betriebsanleitung
- Pumpe
- 2 Flachdichtungen
- Isolation

6 Beschreibung der Pumpe

In einem durchschnittlichen Haushalt werden 10 bis 20% des Stromverbrauchs durch herkömmliche Standardpumpen verursacht. Durch den Einsatz der Delta Aqua kann der Energieverbrauch gegenüber einer herkömmlichen Umwälzpumpe bis ca. 80% gesenkt werden. Die hydraulische Leistung konnte gegenüber den Standardpumpen nahezu gleichgehalten werden.

7 Bedienung

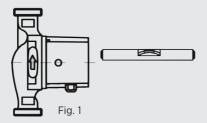
Das Display leuchtet, sobald die Pumpe an die Versorgungsspannung angeschlossen wird. Durch die One-Touch Bedienung können drei verschiedene Leistungskurven ausgewählt werden. Die gewählte Kennlinie wird durch das farbige Licht in der Taste angezeigt. Grün zeigt die niedrigste, gelb die mittlere und rot die höchste Stufe an. Durch Auswahl der am besten geeigneten Kennlinie wird die Pumpe optimal an das vorhandene System angepasst.

8 Montage

Der Einbau der Zirkulationspumpe erfolgt in der Leitung, in der Regel direkt vor dem Brauchwasserspeicher und zwar so, dass das Wasser von der letzten Zapfstelle über die Zirkulationsleitung in den Speicher zurückgepumpt wird.

Druckseitig (Primärseitig) der Pumpe muss ein Rückschlagventil eingebaut werden, welches verhindert, dass die Pumpe beim Öffnen des Zapfhahnes rückwärts durchströmt wird. An der Saugseite (sekundärseitig) der Pumpe wird zur Vereinfachung der Wartung eine Absperrarmatur eingebaut.

Spannungsfreie Montage mit waagerecht liegendem Pumpenmotor durchführen (Richtungspfeil auf dem Pumpengehäuse zeigt die Flussrichtung an)
Bei Wärmedämmarbeiten darauf achten, dass der Pumpenmotor und das Elektronikgehäuse nicht gedämmt werden.

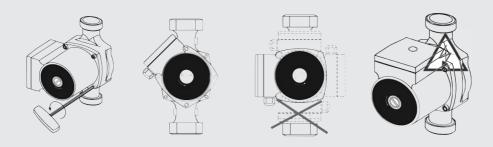




Spannungsfreie Montage mit waagerecht liegendem Pumpenmotor durchführen (Richtungspfeil auf dem Pumpengehäuse zeigt die Flussrichtung an) (Fig.1).

Bei Wärmedämmarbeiten darauf achten, dass der Pumpenmotor und das Elektronikgehäuse nicht gedämmt werden. Soll die Einbaulage geändert werden, so muss das Motorgehäuse wie folgt gedreht werden:

- Innensechskantschrauben lösen
- Motorgehäuse verdrehen
- Innensechskantschrauben wieder eindrehen und festziehen.



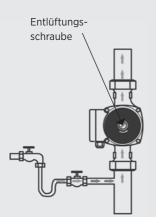
9 Elektrischer Anschluss

Achtung Lebensgefahr!

Unsachgemäße Installation und unsachgemäßer elektrischer Anschluss können lebensgefährlich sein. Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen.

- Installation und elektrischen Anschluss nur durch Fachpersonal und gemäß der geltenden Vorschriften (z. B. IEC, VDE usw.) durchführen lassen!
- Stromart und Spannung müssen den Angaben des Typenschildes entsprechen.
- Vorschriften der lokalen Energieversorger beachten!
- · Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- · Niemals am Netzkabel ziehen.
- · Kabel nicht knicken.
- Keine Gegenstände auf das Kabel stellen.
- Bei Einsatz der Pumpe in Anlagen mit Temperaturen über 90 °C muss eine entsprechend wärmebeständige Anschlussleitung verwendet werden.
- Bei der Installation entstehen Gefährdungen durch scharfe Kanten oder Grate.
- Pumpe niemals durch Tragen am Netzkabel transportieren.
- Es besteht Verletzungsgefahr durch Herabfallen der Pumpe.

10 Anlage füllen und entlüften



Vor Inbetriebnahme der Pumpe ist die Anlage gründlich zu spülen, damit keine Verunreinigungen oder Fremdkörper in der Anlage verbleiben. Anlage sachgerecht füllen und entlüften. Um die Pumpe zu entlüften, kann die gekennzeichnete

Schraube gegen den Urzeigersinn gelockert werden. **Vorsicht!** Hierbei kann je nach Betriebszustand der Anlage auch heißes Wasser austreten. Anschließend Schraube wieder festziehen.

Nach diesem Vorgang kann die Pumpe in die gewünschte Stufe eingestellt werden. Eine unvollständige Entlüftung führt zu Geräuschentwicklung in der Pumpe und Anlage.

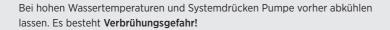
Warnung! Verbrennungsgefahr! Je nach Betriebszustand der Anlage kann die gesamte Pumpe sehr heiß werden.



Hinweis

11 Wartung/Service

Vor Wartungs- Reinigungs- und Reparaturarbeiten Anlage spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.







12 Störungen, Ursachen und Beseitigungen

Wartungsarbeiten oder Reparaturversuche dürfen nur von Fachpersonal unternommen werden. Vor Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten Anlage spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern. Bei hohen Wassertemperaturen und Systemdrücken Pumpe vorher abkühlen lassen. Es besteht Verbrühungsgefahr!



| Fehlerbild oder | mögliche Ursache | Abhilfe | | |
|---------------------------|------------------------------|--|--|--|
| Codeanzeige der Pumpe | | | | |
| Pumpe fördert nicht; | Fehler in der | Netzspannung an der Pumpe überprüfen. | | |
| Anzeige leuchtet nicht | Spannungsversorgung | Gegebenenfalls Schutzschalter wieder einschalten. | | |
| Pumpe läuft; | Luft in der Anlage | Pumpe entlüften (siehe Kapitel 10 in der Anleitung) | | |
| fördert aber kein Wasser | Schieber geschlossen | Absperrschieber öffnen | | |
| | Rotorblockierung | Pumpe spannungsfrei schalten und gegen Wieder- | | |
| | | einschalten sichern. | | |
| | | Wenn möglich Absperrventil vor und hinter der | | |
| | | Pumpe schließen oder Wasser ablassen. | | |
| | | Je nach Betriebszustand der Anlage kann heißes | | |
| | | Wasser austreten! Verbrennungsgefahr! | | |
| | | Motorkopf durch lösen der 4 Innensechskantschrau- | | |
| | | ben lösen und Pumpenkopf abnehmen. | | |
| | | Pumpenlaufrad muss sich leicht drehen lassen. | | |
| | | Mögliche Verunreinigungen oder Fremdkörper ent- | | |
| | | fernen und Pumpe wieder zusammenbauen. | | |
| | | Bei leichten Blockierungen kann es auch ausreichen, | | |
| | | wenn die Rotorwelle mit Hilfe eines Schraubendrehers | | |
| | | von Hand gedreht wird. Die Rotorwelle ist nach Öff- | | |
| | | nen der Entlüftungsschraube zugänglich und hat für | | |
| | | diesen Zweck eine Kerbe. Vorsicht! Es kann heißes | | |
| | | Wasser aus der Öffnung austreten! Verbrennungs- | | |
| | | gefahr! | | |
| | | Besteht der Fehler weiterhin muss die Pumpe esetzt | | |
| | | werden. | | |
| Geräusche in der Anlage | Luft im System | Anlage entlüften | | |
| | Pumpenleistung zu hoch | Pumpeneinstellungen überprüfen | | |
| Pumpe macht Geräusche | Luft in der Pumpe | Pumpe entlüften (siehe Kapitel 10 in der Anleitung) | | |
| | zu geringer Anlagendruck | Zulaufdrurck erhöhen | | |
| C-1- = | Ausdehnungsgefäß defekt | Gasvolumen im Ausdehnungsgefäß prüfen | | |
| Gebäude wird nicht warm | Pumpeneinstellung fehlerhaft | Sollwert erhöhen (siehe Kapitel 7 in der Anleitung) | | |
| Keine automatische | Ein in der Anlage verbautes | Überströmventil wenn möglich entfernen oder | | |
| Regelung der Leistung | geöffnetes Überströmventil | schließen. | | |
| in den Proportionaldruck- | verhindert die Regelung | | | |
| Stufen. | Übertemperatur | Anlagentemperatur absenten | | |
| LED blinkt gelb-grün | Übertemperatur | Anlagentemperatur absenken Beliebige Taste drücken oder Pumpe mindestens | | |
| | | 1 Minute vom Netz trennen. | | |
| | | Besteht der Fehler weiterhin muss die Pumpe esetzt | | |
| | | werden. | | |
| LED blinkt rot-gelb | Elektronikfehler Überstrom | Pumpe ersetzen | | |
| LED blinkt rot-grün | Elektronikfehler | Pumpe ersetzen | | |
| Die Pumpe läuft nicht und | Die Pumpe wird nicht mit | Netzspannung an der Pumpe überprüfen. | | |
| die gelbe LED blinkt | Netzspannung versorgt. | and an annual property and the | | |
| J | Das Blinken der Anzeige | | | |
| | entsteht dadurch, dass der | | | |
| | Pumperotor sich durch die | | | |
| | Bewegung des Wassers dreht | | | |
| | und die Pumpe sich wie ein | | | |
| | Generator verhält. | | | |
| | Constitution verniciti | | | |

Lässt sich die Störung nicht beseitigen, wenden Sie sich bitte an das Fachhandwerk.

13 Entsorgung

Die Pumpe sowie deren Einzelteile gehören nicht in den Hausmüll sondern müssen umweltgerecht entsorgt werden! Nehmen Sie hierfür bitte die öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften in Anspruch. Im Downloadbereich unserer Homepage befindet sich eine Auflistung der in unseren Produkten verwendeten Materialien. (www.wita.de).

Hinweis



Table of Contents

| 1 | Declaration of Conformity | .17 |
|--|--|----------------------------|
| 2 | Safety Instructions | .18 |
| 2 .1 | General | 18 |
| 2.2 | Identification of symbols in the operating instructions | 18 |
| 2.3 | Personnel qualification | 19 |
| 2.4 | Danger of not observing safety instructions | 20 |
| 2.5 | Safety-conscious work | 20 |
| 2.6 | Safety instructions for the operator | 20 |
| 2.7 | Safety instructions for installation and maintenance work | 21 |
| 2.8 | Unauthorised conversion and production of spare parts | 21 |
| 2.9 | Unpermitted operation | 22 |
| 3 | Transport and Storage | .22 |
| 4 | Intended Use | 23 |
| | | |
| 5 | Information About the Product | |
| _ | | .23 |
| 5.1 | Information About the Product | . 23 |
| 5.1 | Information About the Product | 23 23 |
| 5.1 5.2 | Information About the Product Technical data Scope of delivery | 23 24 |
| 5.1 5.2 6 | Information About the Product | 23 24 24 |
| 5.1 5.2 6 7 | Information About the Product Technical data Scope of delivery Description of the Pump Pump Settings and Output | 23 24 24 25 |
| 5.1 5.2 6 7 | Information About the Product Technical data Scope of delivery Description of the Pump Pump Settings and Output Installation | 23 24 24 25 |
| 5.1 5.2 6 7 8 9 | Information About the Product Technical data Scope of delivery Description of the Pump Pump Settings and Output Installation Electrical Connection | 23 24 24 25 25 |
| 5.1 5.2 6 7 8 9 10 11 | Information About the Product Technical data Scope of delivery Description of the Pump Pump Settings and Output Installation Electrical Connection Filling and Venting the System | 23 24 24 25 25 |

EU DECLARATION OF CONFORMITY

Name of the issuer: WITA-Wilhelm Taake GmbH

Pump, valve and control technology

Böllingshöfen 85

D-32549 Bad Oeynhausen

Subject of the declaration: Circulation pump

Type: Delta Aqua

Design: UE35A-xx, UE55A-xx

We declare with sole responsibility that the products specified above, to which this EU Declaration of Conformity refers, fulfil the following standards and guidelines:

Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009 + A2 : 2011 EN 55014-2 : 1997 + A1 : 2001 + A2 : 2008

EN 61000-3-2: 2014 EN 61000-3-3: 2013

Low Voltage Guideline 2014/35/EU

EN 60335-1: 2012

EN 60335-2-51: 2003 + A1: 2008 + A2: 2012

RoHS 2011/65/EU

This declaration is submitted for and on behalf of the manufacturer by:

ppa. Frank Kerstan Management

From Weslay

Bad Oeynhausen, 22.02.2016

2 Safety Instructions

2.1 General

These installation and operating instructions are a part of the product, and contain basic information that must be observed during installation, operation and maintenance. For this reason, the installer and specialist personnel or operators must read these instructions prior to set-up.

Please observe both the general safety instructions listed under section 2 and the special safety instructions detailed in the other sections.

A copy of the EC Declaration of Conformity is provided with these instructions. This declaration shall be deemed void in the event of a modification that has not been agreed with us.

2.2 Identification of notes in the operating instructions



General hazard symbol Warning! Danger of personal injury! Observe the relevant accident prevention regulations.



Warning! Danger from electrical voltage! Prevent hazards arising from electrical energy. Observe the instructions in local or general regulations (e.g. IEC, VDE, etc.), and those of the local energy supplier.

Note

This symbol indicates useful information for handling the product. It indicates potential difficulties and aims to ensure safe operation.

Signs attached directly on the product, such as:

- direction of rotation arrow
- type plate
- identification of connections must be strictly observed and kept in an easily legible state.

2.3 Personnel qualification

The personnel used for mounting, operation and maintenance must have relevant qualifications. Areas of responsibility and monitoring of personnel must be guaranteed by the owner/operator. If personnel do not have the necessary know-how, they must be trained or instructed accordingly.

This device can be used by children at or above the age of 8 years, as well as by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, or who lack experience and knowledge, if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the device and if they understand the hazards arising from its use. Children may not play with the device. Cleaning and maintenance operations may not be carried out by children without supervision.

2.4 Danger of not observing safety instructions

Not observing the safety information can endanger persons, the environment and the system. Not observing the safety instructions shall result in the loss of any and all claims to warranty.

Potential dangers include:

- Hazards to persons through electrical and mechanical effects.
- Failure of important system functions.
- Hazard to the environment from escaping fluids resulting from a leak.
- Failure of prescribed repair and maintenance work.

2.5 Safety-conscious working

Observe the safety instructions detailed in this manual, along with the current national accident prevention regulations. Should the system operator also have their own internal regulations, these must also be observed.

2.6 Safety instructions for the operator

- Any existing touch guard protecting moving parts may be neither removed nor shut down while the system is in operation.
- In the event of a fluid leak, any fluids must be collected or diverted in a way that prevents hazards to persons and the environment from arising.
- Prevent hazards arising from electrical energy.

• Observe the instructions in local or general regulations (e.g. IEC, VDE, etc.), and those of the local energy supplier.



- In the event of hazards arising from the system due to contact with hot or cold parts, these parts must be fitted with a touch guard.
- Keep flammable substances away from the product.

2.7 Safety instructions for installation and maintenance work

The system operator is responsible for ensuring that all installation and maintenance work is carried out by qualified personnel. These persons must also have familiarised themselves in advance with the product using the operating instructions. Conducting work on the pump is only permitted when the system is shut down.

Ensure that the device is securely disconnected from the power supply. Disconnect the device plug to achieve this. Prescribed instructions for shutting down the device can be found in the operating instructions. All protective mechanisms, such as a touch guard, must be correctly reattached after work.

2.8 Unauthorised conversion and production of spare parts

Modification or conversion of the product is only permitted after prior consultation with the manufacturer. Only use original spare parts for repairs. Only use accessories that have been approved by the manufacturer. The manufacturer shall

bear no liability for any consequences resulting from the use of other parts.

2.9 Unpermitted operation

If the pump is disconnected from the power supply, wait at least 1 minute before reactivating. Otherwise, the pump's inrush current limit has no effect, which can lead to functional errors or damage to any connected heating controller.

The pump's operational safety can only be ensured if it is used as intended. Please observe section 4 of these operating instructions here.



Ensure compliance with the limit values detailed in the technical data.

3 Transport and Storage

After receiving the product, inspect it immediately for damage caused in transport. Should you detect any transport damage, assert a claim with the haulier.

Incorrect transport and storage can lead to personal injury or damage to the product.

- Protect the product against frost, moisture and damage during transport and storage.
- Only carry the pump by the pump housing, and never by the connection cable or terminal box.
- If the packaging weakens due to moisture, this can lead to the pump falling out and causing severe injury.





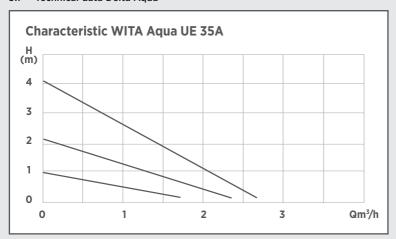
4 Intended Use

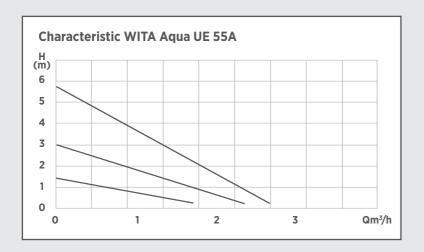
The service water pump is used for circulation in single and two-family houses with a pipe length of up to 50m.



5 Information About the Product

5.1 Technical data Delta Aqua







Aqua UE 35A Aqua UE 55A

 MMax. pump lift
 4.0 m
 6.0m

 Max. flow rate
 2,600 l/h
 3,400 l/h

 Power consumption P1 (W)
 4 - 23
 4 - 38

Supply voltage1 x 230V 50HzEmission sound pressure level< 40dB(A)</th>Protection ratingIP 42Heat classTF 65Ambient temperature0°C to 40°CMedia temperature+5 to 65°CMax. system pressure10 bar (1MPa)

Permitted pumping media drinking water to < 20° dH

Caution!

Unpermitted pumping media can destroy the pump and cause personal injury.

Respect the manufacturer's information and safety data sheets!

Note

5.2 Scope of delivery

- Original installation and operating instructions
- Pump
- · 2 flat gaskets
- Insulation

6 Description of the Pump

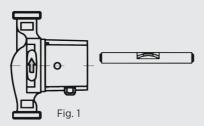
In an average household, around 10 to 20% of the energy consumption is caused by common standard pumps. The Delta Aqua pump can reduce energy consumption by up to 80% compared to a standard circulation pump, whilst maintaining the same level of hydraulic power.

7 Pump Settings and Output

The display lights up when the pump is connected to the power supply. Three different performance curves can be selected by one-touch operation. The selected characteristic will be indicated by the colored light in the button. Green light indicates the lowest level, the yellow one the average and the red light the highest level. By selecting the most appropriate curve the pump is optimally adapted to the existing system.

8 Installation

The circulating pump is installed in the pipeline and as a rule, directly upstream of the service water reservoir in such a way that the water from the last tap is pumped back to the reservoir through the circulating pipeline. A check valve must be installed on the pump's discharge side (primary side) to prevent pump backflow when the tap is opened. A shutoff valve is installed on the pump's inlet side (secondary side) to make servicing easier. Assemble the pump with the horizontally positioned pump motor when the power is shut off (the arrow on the pump housing shows the direction of flow). Ensure when performing the heat insulation work that the pump motor and the electronic housing are not insulated.





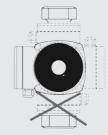
Install the device with the power supply disconnected and with the pump motor lying horizontally (the arrow on the pump housing shows the direction of flow) (Fig. 1).

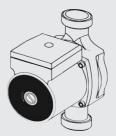
When performing insulation work, ensure that the pump motor and the electronics housing are not covered in insulation. If the installation location changes, you must rotate the motor housing as follows:

- · Unscrew the socket screw
- Rotate the motor housing
- Re-insert the socket screw and tighten









9 Electrical connection

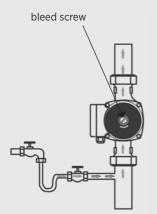
Warning: Risk of death!

Improper installation and improper electrical connection can present a fatal hazard. Hazards posed by electrical power must be eliminated.



- Only have installation and electrical connection work performed by specialist staff and in accordance with the applicable regulations (e.g. IEC, VDE etc.).
- Incorrect installation and electrical connection can pose a fatal risk. Prevent hazards arising from electrical energy.
- Only have installation and electrical connection performed by a specialist and in line with the valid regulations (e.g. IEC, VDE, etc.)!
- The current type and voltage must correspond with the information on the type plate.
- · Observe the specifications of local energy supplier!
- · Observe accident prevention regulations!
- Never pull on the power cable
- · Do not bend the cable
- · Do not place any objects on the cable
- When using the pump in systems at temperatures over 90 °C, use a connection line that is suitably heat resistant.
- · Hazards such as sharp edges and burrs arise during installation.
- When transporting the pump, never hold it by the power cable.
- The pump could cause an injury if it falls.

10 Filling and Venting the System



The system must be thoroughly flushed before the pump is started up to prevent contaminants or foreign bodies from remaining in the system.

Fill and vent the system correctly. To vent the pump, loosen the indicated screw by turning it anti-clockwise. **Caution!**



Hot water may escape here, depending on the system's operating state. Afterwards, re-tighten the screw you can start the pump in the desired mode.

Incomplete venting can lead to noises in the pump and system.

Warning! Risk of burns! The entire pump can be very hot, depending on the operating state of the system.

11 Service and Maintenance

Switch off the power to the system before performing maintenance, cleaning or repair work, and secure it against unauthorised reactivation.



Allow the pump to cool down in the event of high temperatures and system pressures. There is a risk of scalds!



12 Faults, causes and Remedies

Maintenance work or repair attempts may only be undertaken by qualified persons. Switch off the power to the system before performing maintenance, cleaning or repair work, and secure it against unauthorised reactivation. Allow the pump to cool down in the event of high temperatures and system pressures. There is a risk of scalds!



| Error indication or | possible causes | remedy |
|------------------------------|--|---|
| Error code in the display | | |
| of the pump | | |
| The pump does not supply | Problems with the power | check the power supply |
| display does no lit | supply | If necessary, switch on the protective switch again. |
| The pump is running but no | Air in the system | bleed the pump (see chapter 10 in the manual) |
| water will be supplied | Valve closed | Open the Valve |
| | Rotor blocked | Switch the pump off and secure against being |
| | | switched back on. |
| | | If possible, close the shut-off valve in front of and |
| | | behind the pump or drain the water. |
| | | Depending on the operating condition of the system, |
| | | hot water can escape! Risk of burns! |
| | | Unscrew the 4 head cap screws and remove the pump head by loosening the motor head. |
| | | Pump impeller must be able to rotate easily. |
| | | Remove any impurities or foreign bodies and |
| | | reassemble the pump. |
| | | In case of slightly blocking could it be sufficient if |
| | | the shaft will be moved manual with a screwdriver |
| | | The shaft does have a notch for these purpose and |
| | | is accessible after loosening of the vent screw. |
| | | ATTENTION! Hot water could come out!!! |
| | | Risk of Scalding !!! |
| | | Is the error still existing the pump must be replaced |
| Noises in the system | Air in the system | bleed the system |
| | Capacity of the pump too high | check the pump settings |
| Pump is making noises | air in the pump | bleed the pump (see chapter 10 in the manual) |
| | pressure in the system too low | increase the supply pressure |
| Building does not become | expansion tank is damaged incorrect pump setting | check the gas volume in the expansion tank increase the set point (see chapter 7 in the manual) |
| warm | incorrect pump setting | increase the set point (see chapter 7 in the manuar) |
| No automatic | One in the system mounted | If possible remove the overflow valve |
| regulation of the power | and opened overflow valve | (discharge valve) or close it. |
| in the proportional pressure | (discharge valve) | |
| stages | prevents the regulation | |
| LED is flashing yelow-green | overtemperature | sink the temperature in the system |
| | | Press any key or disconnect the pump for minimum 1 |
| | | minute from the power supply |
| LED is flashing red-yelow | electronic error over voltage | Is the error still existing the pump must be replaced replace the pump |
| LED is flashing red-yelow | electronic error over voltage | replace the pump |
| The pump is not running and | The pump will not supplied | check the power supply |
| the yellow LED is flashing | with system voltage | check the power supply |
| Jane your LLD is madining | ojete rollage | |
| | The flashing of the display | |
| | arises from the fact that the | |
| | pump rotor itself through the | |
| | movement if the water turns | |
| | and the pumps feels like | |
| | a generator | |
| | | |

Please contact a specialist technician should it not be possible to eliminate the fault.

13 Disposal

Do not dispose of the pump and/or individual parts in household waste! Dispose of the pump and/or parts in an environmentally conscious way. To do this, please contact a public or private disposal organisation. A list of the materials used in our products is provided in the download area of our website. (www.wita.de)

Note







WITA - Wilhelm Taake GmbH

Böllingshöfen 85 | D-32549 Bad Oeynhausen Tel.: +49 5734 512380 | Fax: +49 5734 1752 www.wita.de | info@wita.de

HEL-WITA Sp. z o.o.

Zielonka, ul. Biznesowa 22 | 86-005 Białe Błota Tel.: + 52 564 09 00 | Fax: + 52 564 09 22 www.hel-wita.com.pl | biuro@hel-wita.com

Stand 11/2017 \cdot Produktionsbedingte Abweichungen in Maßen und Ausführungen behalten wir uns vor. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.

As of $11/2017 \cdot$ Production-related deviations in dimensions and configurations are reserved, as are technical alterations and errors.